Ausführen eines Syslog auf SPA-Geräten

Inhalt

Einführung Wie führe ich ein Syslog auf einem SPA-Gerät aus? Zugehörige Informationen

Einführung

Dieser Artikel ist nur einer von mehreren Serien, um Sie bei der Einrichtung, Fehlerbehebung und Wartung von Cisco Small Business-Produkten zu unterstützen.

F. Wie führe ich ein Syslog auf einem SPA-Gerät aus? Antwort:

Schritt 1:

Gehen Sie wie folgt vor, um das SPA zum Erfassen von SIP-Nachrichten zu konfigurieren: Linksys Partner können ein Syslog-Servertool (slogsrv.exe) von der Linksys Partner Connection herunterladen.

So erreichen Sie die VARs:

i. Weitere Informationen finden Sie in den Produktdienstprogrammen.

- ii) Klicken Sie auf das Linksys Voice System.
- iii) Klicken Sie auf die SPA-Dienstprogramme.
- iv) Klicken Sie auf den Syslog-Server für SPA-Geräte.

Gehen Sie jetzt zu den Service Providern:

Siehe Technische Tools

Klicken Sie auf die SPA-Dienstprogramme

Klicken Sie abschließend auf den Syslog-Server für SPA-Geräte.

Speichern Sie diese Datei auf Ihrem Computer und führen Sie sie aus.

Ein Bildschirm, der einem DOS-Eingabeaufforderungsfenster ähnelt, wird angezeigt.

Lassen Sie diesen Bildschirm geöffnet, und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

C:\slogsrv.exe

syslog server(port:514) started on Thu Mar 23 09:00:59 2006

Schritt 2:

Rufen Sie die webbasierte Einrichtungsseite des SPA2002 auf. Anweisungen erhalten Sie, wenn Sie auf den Link Annehmen klicken.

Schritt 3:

Klicken Sie auf Admin Login und dann auf System. Füllen Sie unter "Optionale Netzwerkkonfiguration" die folgenden Felder aus:

Syslog-Server: (IP-Adresse des Computers, auf dem die Syslog-Anwendung ausgeführt wird) Debug-Server: (IP-Adresse des Computers, auf dem die Syslog-Anwendung ausgeführt wird) Debug-Ebene: 1



Schritt 4:

Klicken Sie dann auf Leitung 1 oder Leitung 2 (je nach verwendetem Posten), und wählen Sie unter SIP-Debugoption die Option Vollständig aus.

SIPLIRA	Click Lir	ne 1 or Line 2.	
technology, inc.		Sipura Phone Ad	lapter Configuration
Info System SIP Provisio	oning Regional Line	1 Line 2 User 1 User 2	<u>User Login</u> <u>basic</u> advanced
Line Enable:	yes V		
)		
Streaming Audio Server (SAS) SAS Enable:	DO V	SAS DLG Refresh Intyl:	30
SAS Inbound RTP Sink:			
NAT Settings			
NAT Mapping Enable:	no 💌	NAT Keep Alive Enable:	no 💌
NAT Keep Alive Msg:	\$NOTIFY	NAT Keep Alive Dest:	\$PROXY
Network Settings			
SIP TOS/DiffServ Value:	0×68	Network Jitter Level:	high 💌
RTP TOS/DiffServ Value:	0xb8		
SIP Settings			
SIP Port:	5060	SIP 100REL Enable:	no 💌
EXT SIP Port:		Auth Resync-Reboot:	yes 🔽
SIP Proxy-Require:		SIP R	no 🔽
SIP Debug Option:	full	Select full.	0
Restrict Source IP:	no 💌	Refer	4
Refer Target Bye Delay:	0	Referee Bye Delay:	0
Refer-To Target Contact:	yes 💙		

Schritt 5:

Klicken Sie

Submit All Changes

Schritt 6:

Sie sollten jetzt Datenverkehr sehen.

C:\DOCUME~1\techgirl\LOCALS~1\Temp\Temporary Directory 2 for slogsrv.zip\slogsrv.exe - 🗆 × Profile Rule D: Line 1 Preferre 0014BF4D67C7 Jan 12:00:02 0014BF4D67C7 12:00:02 Jan Preferred Codec:G711u 12:00:02 0014BF4D67C7 Line Preferred Jan 1 Codec:G711u 12:00:02 0014BF4D67C7 12:00:02 0014BF4D67C7 Preferred Codec:G711u 2 Jan Line 2 Preferred Codec:G711u Line Jan 12:00:02 0014BF4D67C7 RTP Packet Size:0.030 Jan 12:00:02 0014BF4D67C7 12:00:02 0014BF4D67C7 RIP Packet Size:0.030 Jan IDBG[0]:8 Jan 0014BF4D67C7 IDBG[1]:8 Jan 1 12:00:02 0014BF4D67C7 [0]Reg Addr Change(0) 0:0->a630089:5060 Jan 1 12:00:02 0014BF4D67C7 [0]Reg Addr Change(0) 0:0->a630089:5060 Jan 1 12:00:02 0014BF4D67C7 [0:5060]->10.99.0.137:5060 Jan 1 12:00:02 0014BF4D67C7 [0:5060]->10.99.0.137:5060 Jan 1 12:00:02 0014BF4D67C7 [0:5060]->10.99.0.137:5060 Jan 1 12:00:02 0014BF4D67C7 REGISIER sip:10.99.0.137 SIP/2.0 Via: SIP/2.0/UDP 10.99.0.133:5060;branch=29hG4bK-4d0b36e9 From: <sip:5551111610 99 0 123:5060;branch=29hG4bK-4d0b36e9 Jan 12:00:02 rom: <sip:5551111010.99.0.137>;tag=bc6af27df2901af200 o: <sip:5551111010.99.0.137> all-ID: 4d48e7cb-260af5c2010.99.0.133 Seq: 59448 REGISTER Max-Forwards: 70 Contact: <sip:5551111010.99.0.133:5060>;expires=3600 User-Agent: Linksys/PAP2-3.1.9<LSc> Content-Length: Ø Allow: ACK, BYE, CANCEL, INFO, INVITE, NOTIFY, OPTIONS, REFER Supported: x-sipura Jan 1 12:00:02 0014BF4D67C7 Jan 1 12:00:02 0014BF4D67C7 Jan 1 12:00:02 0014BF4D67C7 [0:5060]<<10.99.0.137:5060 Jan 1 12:00:02 0014BF4D67C7 [0:5060]<<10.99.0.137:5060 Jan 1 12:00:02 0014BF4D67C7 SIP/2.0 100 Trying Jia: SIP/2.0/UDP 10.99.0.133:5060;branch=29hG4bK-4d0b36e9 From: <sip:5551111010.99.0.137>;tag=bc6af27df2901af2c0 Co: <sip:5551111010.99.0.137> Call-ID: 4d48e7cb=260af5c2010.99.0.133 CSeq: 59448 REGISIER Jser=Agent: Asterisk PRV Jan 12:00:02 0014BF4D67C7 Jan Jan Jan User-Agent: Asterisk PBX Allow: INVITE, ACK, CANCEL, OPTIONS, BYE, REFER, NOTIFY Contact: <sip:5551111010.99.0.137> Content-Length: 0 1 12:00:02 0014BF4D67C7 Ian 12:00:02 0014BF4D67C7

Schritt 7:

Um den Fehler zu erfassen, lassen Sie das **Syslog** laufen und erstellen Sie einfach das Szenario bis zu dem Punkt, an dem Sie wissen, dass das Problem auftritt. Wenn Sie alle Sip-Meldungen erfasst haben, schließen Sie das Fenster.

Schritt 8:

Rufen Sie den Speicherort der Syslog-Anwendung auf. Es sollte eine Datei (Notizblock) mit den Syslog-Meldungen vorhanden sein, die Sie gerade **syslog514.log** ausgeführt haben.

Schritt 9:

Nachdem Sie die Syslog-Datei auf dem Computer gespeichert haben, rufen Sie sie über die DOS-Eingabeaufforderung auf, und führen Sie den Befehl mit dem gewünschten Port aus. Die Syntax sollte wie folgt aussehen:

C:\Documents and Settings\>slogsrv -p 515

Verwendung: slogsrv [-p port] [-o filename] [-t] [-h]

Wo:

-p port Legt den Listening-Port fest, Standardwert "514"

- -o filename geben Sie den Namen der Ausgabedatei an, default syslog.port.log
- -t drehen Sie den lokalen Zeitstempel und parsen Sie den Syslog-Header.

- h Diese Hilfe

Hinweis: Mit dieser Option können mehrere Syslog-Protokolle auf einem Computer ausgeführt werden, um mehrere SPA-Geräte zu überwachen.

Zugehörige Informationen

<u>Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems</u>